



Pressemitteilung

8.1.2007

Romantische Gitarrenmusik aus Deutschland

Andreas Stevens-Geenen spielt

In einem Konzert erklingt am Donnerstag, dem 11. Januar, 19.00 Uhr, in Markneukirchen romantische Gitarrenmusik. Konzertort ist die Außenstelle Musikinstrumentenbau (Merz Villa) der Westsächsischen Hochschule Zwickau, Adorfer Straße 38.

Andreas Stevens-Geenen spielt Werke des Münchener Gitarrenvirtuosen Heinrich Albert (1870 -1950), der einen Gitarrentyp mit Doppeldecke nach dem Pariser Gitarristen Lucien Gelas propagierte. Ein ähnliches Modell entwickelte der Markneukirchner Gitarrenbauer Richard Jacob „Weissgerber“.



Das Konzert auf originalen Gelas-Instrumenten ist Teil eines Seminars über Doppelresonanzgitarren, das am Freitag ab 9:00 Uhr mit Vorträgen zu diesem interessanten Gitarrentyp und über Leben und Werk von Heinrich Albert Fortsetzung findet.

Interessenten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt für beide Veranstaltungen ist frei.

Programm: Werke für Gitarre allein von Heinrich Albert (1870-1950)

ERSTER TEIL:

Vorspiel No.1, Menuett in G-Dur, Intermezzo
Elegische Mazurka Fantasie, Italienisches Lied, Altwiener Walzer Idyll
Legende, Altspanisches Lied, Walzerfantasie
Springbrunnen, Elegie, Nocturno, Allegretto

ZWEITER TEIL:

Praeludium, Wellenspiel, Elegia, Maurische Scharwache
Capriccio, Waldrauschen (Traum), Unruhe, Mondnacht

Kontakt:

Westsächsische Hochschule Zwickau
Musikinstrumentenbau Markneukirchen
Frau Schunk
Tel.: 037422 2094
E-Mail: Musikinstrumentenbau@fh-zwickau.de

gez. Dr. Solondz

Anlage: Foto (Quelle. Stevens)